

2.5 Ausländerbeiratswahlen

Im Berichtszeitraum fanden keine Ausländerbeiratswahlen statt. Allerdings gab es im Nachgang zur 2005er-Wahl einige Arbeitstätigkeiten, die in den Zeitraum des vorliegenden Berichts fielen. Ähnlich verhielt es sich bezüglich der Ausländerbeiratswahl im Jahr 2010. Auch hier gab es verschiedene vorbereitende Tätigkeiten, die bereits im Jahr 2009 stattfanden.

2.5.1 Rückblick und Analyse der Ausländerbeiratswahl 2005

Die Ausländerbeiratswahl 2005 und ihr Ergebnis wurden ausführlich im letzten Tätigkeitsbericht dokumentiert. Insofern sei auf diesen verwiesen, wenn sich der geneigte Leser für genaue Details interessiert. Innerhalb der agah und ihren Mitgliedsausländerbeiräten wurde die Abstimmung vom 27.11.05 jedoch bei verschiedenen Gelegenheiten thematisiert und erörtert.

So war die Ausländerbeiratswahl 2005 zum Beispiel beherrschendes Thema der AG-Geschäftsführer-Sitzungen am 19.01.2006 und 31.10.2006 oder des Vorsitzendentreffens am 04.02.2006 in Hanau.

Auch die agah-Plenarsitzung am 04.03.2006 stand ganz im Zeichen des analysierenden Rückblicks auf die Ausländerbeiratswahl 2005. Von der Möglichkeit, über das Wahlergebnis zu diskutieren, wurde reichlich Gebrauch gemacht.

Gelegenheit, sich intensiv mit dem Ausgang der Wahl zu beschäftigen, bot auch ein entsprechendes agah-HLZ-Wochenendseminar am 10./11.03.2006 in Gladenbach. Mitarbeiter der agah-Geschäftsstelle wurden zudem von örtlichen Ausländerbeiräten eingeladen, um die Wahlergebnisse und daraus zu ziehende Rückschlüsse vor Ort vorzutragen (z.B. am 29.03.2006 und 08.05.2006 jeweils in Dietzenbach).

Auf landespolitischer Ebene wurde mit verschiedenen Fraktionsvertretern über den Urnengang im November 2005 diskutiert. So war am 06.09.2006 die Wahl Gesprächsthema bei einer Zusammenkunft mit der Landtagsfraktion von Bündnis90/Die Grünen. Im Rahmen einer

weiteren agah-Plenarsitzung am 25.11.2006 wurde auch mit dem Hessischen Ministerpräsidenten über die Ausländerbeiratswahl gesprochen, die zu diesem Zeitpunkt fast genau ein Jahr zurücklag.

Selbstverständlich beschäftigte sich im Nachgang ebenso der agah-Vorstand auf diversen Vorstandssitzungen mit der landesweiten Abstimmung über die Zusammensetzung der Ausländerbeiräte vom November 2005. Exemplarisch sei hier die Sitzung vom 24.01.2006 erwähnt, in der den anwesenden Vorstandsmitgliedern durch die agah-Geschäftsstelle die statistische Auswertung der Wahl vorgestellt wurde.

Aus dieser Vielzahl von Gesprächen, Diskussionen und Erörterungen, die auf unterschiedlichsten Ebenen stattfanden und teilweise auch kontrovers verliefen, kristallisierte sich eine wesentliche Konsequenz heraus: Mit den Vorbereitungen der nächsten Ausländerbeiratswahl (2010) sollte möglichst frühzeitig und umfassend begonnen werden.

2.5.2 Vorbereitung der Ausländerbeiratswahl 2010

Der Startschuss für die Vorbereitung der Ausländerbeiratswahl 2010 fiel auf der agah-Plenarsitzung am 15.11.2008. Knapp zwei Jahre vor der nächsten Ausländerbeiratswahl (07.11.2010) votierten die Delegierten einstimmig für die Einberufung einer agah-Arbeitsgruppe, die fortan AG „Ausländerbeiratswahl“ hieß.

In und mit ihr sollte die nächste landesweite Ausländerbeiratswahl frühzeitig Konturen gewinnen. Daneben diente sie der strategischen und langfristigen Vorbereitung der Wahl und beschäftigte sich auch mit Fragen und Möglichkeiten bezüglich der Wählermobilisierung (siehe auch Kapitel 2.4.12).

Die verschiedenen Ideen dieser Arbeitsgruppe mündeten in einem Wahlkampfkonzept, das sowohl dem agah-Vorstand als auch den Delegierten vorgestellt wurde. Die Arbeitsgruppe selbst entfaltete insbesondere im Jahre 2009 ihre Aktivität. Zu einem späteren Zeitpunkt (Ende 2009) kam es zur Gründung eines agah-Wahlkampfteams, das allerdings die Erwartungen nicht erfüllen konnte, da eine engagierte Mitarbeit leider nur vereinzelt erkennbar war.

Darüber hinaus war das Jahr 2009 von weiteren administrativen und organisatorischen Vorbereitungen der Ausländerbeiratswahl 2010 geprägt. Ob den Terminvorschlag für den Wahltag betreffend (Schreiben an das Hessische Innenministerium vom 06.10.2009) oder die Festlegung der Kostenpauschale zur Finanzierung der Wahlmaterialien (agah-Plenarsitzung am 26.09.2009) - insbesondere im letzten Drittel des Jahres 2009 band die bevorstehende Ausländerbeiratswahl viel Arbeitskapazität in der agah-Geschäftsstelle.

Parallel zu diesen eher technisch geprägten Vorbereitungen, musste sich die agah aber auch mit Fragen bezüglich des Wahl- und Kampagnenmaterials beschäftigen. Hier war ein langwieriger Abstimmungs- und Entscheidungsprozess zu konstatieren, da selbstverständlich auch die agah-Delegierten bzw. die Mitglieder der hessischen Ausländerbeiräte mit einbezogen wurden. Erschwerend trat hinzu, dass die Überlegungen (wieder einmal) vor dem Hintergrund einer ungewissen finanziellen Kalkulation erfolgten. Letztendlich gelang aber auch dieser Spagat, und gegen Ende des Jahres 2009 lag eine entsprechende Vorlage zu den geplanten Materialien und den ungefähren Stückkosten vor.

Ergänzend zu diesen hier genannten Vorbereitungsarbeiten, bemühte sich die agah schon frühzeitig um Adressenlisten so genannter „Ausländervereine“ (Schreiben vom 05.10.09 und 06.10.09 an die Landräte und Bürgermeister), um zielgerichtet für die Wahl und eine Kandidatur werben zu können.

2.5.3 Sonstiges

Mit Bezug auf die örtliche Finanzierung der Ausländerbeiratswahl, wurden alle Ausländerbeiräte am 11.05.2009 schriftlich darauf hingewiesen, hierfür notwendige finanzielle Ressourcen möglichst im Kommunalhaushalt berücksichtigen zu lassen. Bei Doppelhaushalten (2009/2010) müsse daher geprüft werden, inwieweit entsprechende Mittel schon eingestellt wurden. Wenn dies nicht geschehen sei, müsse die Möglichkeit der Nachbesserung geprüft werden. Das Schreiben endet mit der Aufforderung an die Beiräte, gegebenenfalls entsprechend initiativ zu werden.

Ausländerbeiratswahlen

Einige Kommunen baten zudem noch im Jahre 2009 um eine entsprechende Zahlungsaufforderung zur Kostenpauschale, was seitens der agah-Geschäftsstelle selbstverständlich problemlos bewerkstelligt wurde.